

Erstellung von Informationsmappen für die Kundenberatung (FORBV3)

Code des Moduls	FORBV3
Leistungsbaustein	Recueillir des informations sur les destinations de voyage 2 [BATOU2]
Festgelegte Bewertungsmethoden	1
Beruf / Tätigkeit	Agent de voyages
Diplom / Zertifikat	Diplôme d'aptitude professionnelle
Bewertungsmethoden	Fachgespräch, Modulbegleitende Kompetenzfeststellung, Portfolio

Bewertungstabelle für die Module im Unternehmen

1	<p>Der Auszubildende ist in der Lage, die Angebote der verschiedenen Reiseveranstalter zu vergleichen und deren Reservierungssysteme zu identifizieren.</p> <p>Obligatorisch</p>
Indikatoren	
<p>Verschiedene Reiseveranstalter sind bekannt.</p> <p>Die Leistungsangebote der verschiedenen Veranstalter sind bekannt und werden verglichen.</p> <p>Die Reservierungssysteme können dem Reiseveranstalter zugeordnet werden.</p>	
Sockel	
<p>Die gängigen Reiseveranstalter sind korrekt benannt.</p> <p>Der Vergleich der verschiedenen Angebote ist korrekt und vollständig.</p> <p>Die Reservierungssysteme sind den Reiseveranstaltern zutreffend zugeordnet.</p>	

2

Der Auszubildende ist in der Lage, sich verschiedene Informationen anhand der Buchungsmaske zu beschaffen.

Obligatorisch

Indikatoren

Verschiedene Buchungsmasken und deren Funktionen sind bekannt und werden eingesetzt.
Hotel-, Zielgebiets- und Verkehrsinformationen werden mittels des Buchungssystems beschafft.

Sockel

Die Verfügbarkeit von Leistungsangeboten wird in den verschiedenen Buchungsmasken fachgemäss geprüft.
Die erforderlichen Informationen liegen vollständig vor.

3

Der Auszubildende ist in der Lage, auftragsbezogen und zielgruppenorientiert Informationen zusammenzustellen.

Obligatorisch

Indikatoren

Der Kundenauftrag wird angenommen.
Die Kommunikationstechniken werden angewendet.
Das Angebot wird zusammengestellt.

Sockel

Die Bedürfnisse und Wünsche des Kunden werden detailliert erfragt und werden vom Kunden bestätigt.
Das Angebot liegt nach den Wünschen des Kunden vor und wird adressatengerecht erläutert.
Der Kunde ist zufrieden.

4

Der Auszubildende ist in der Lage, über Ein- und Ausreisebestimmungen aufzuklären.

Obligatorisch

Indikatoren

Die Informationsquellen zur Beschaffung von Ein- und Ausreise- und Gesundheitsbestimmungen sind bekannt.

Die Ein- und Ausreisebestimmungen werden beachtet.

Die Kommunikationstechniken werden angewandt.

Sockel

Die Informationen über Ein- und Ausreisebestimmungen liegen vor und sind vollständig und aktuell. (0 % Fehlerquote) Auf die Ein- und Ausreisebestimmungen wird hingewiesen.

Der Kunde ist richtig informiert.

5

Der Auszubildende ist in der Lage, ein Berichtsheft regelmäßig und übersichtlich zu führen und die in der Ausbildung behandelten Themen darin in korrektem Deutsch oder Französisch festzuhalten.

Obligatorisch

Indikatoren

Der Auszubildende hält die in der Ausbildung behandelten Themen fest und achtet auf eine verständliche Ausdruckweise sowie korrekte Formulierungen in deutscher oder französischer Sprache.

Er ordnet die Aufzeichnungen übersichtlich an und überprüft sie auf Richtigkeit und Vollständigkeit.

Er gebraucht dabei die richtigen Fachbegriffe.

Er reichert die Berichte durch themenbezogene Dokumente an.

Sockel

Das Berichtsheft ist ordentlich, übersichtlich und regelmäßig geführt.

Alle wesentlichen Angaben zu Themen in den entsprechenden Ausbildungsabschnitten sind festgehalten.

Die Berichte sind korrekt auf Französisch oder Deutsch geschrieben.

Die Fachbegriffe werden passend angewandt.

Beigefügte Dokumente stimmen mit den Berichten überein.

Der Auszubildende verfasst drei Berichte pro Semester.

6	<p>Der Auszubildende ist in der Lage, sich im Austausch mit Vorgesetzten, Kollegen und Leistungsträgern Informationen zu beschaffen.</p> <p>Ausgewählt Sozial und persönlich</p>
<p>Indikatoren</p> <p>Die Kommunikation mit Kollegen, Vorgesetzten und Leistungsträgern findet themenbezogen statt. Die erhaltenen Informationen werden strukturiert und eingearbeitet.</p>	
<p>Sockel</p> <p>Der Austausch findet adressatengerecht und regelmässig statt. Die erworbenen Informationen sind in der Informationsmappe enthalten.</p>	

7	<p>Der Auszubildende ist in der Lage, eigenständig und verantwortungsbewusst eine Informationsmappe zu erstellen.</p> <p>Obligatorisch Sozial und persönlich</p>
<p>Indikatoren</p> <p>Die Techniken zur selbständigen Erarbeitung von Informationsmappen werden eingesetzt. Die Informationsmappe wird gemäss den betrieblichen Anforderungen vervollständigt. Die Informationsmappe wird regelmässig aktualisiert. Die Informationsmappe wird vom Auszubildenden auf die Vollständigkeit und Richtigkeit überprüft.</p>	
<p>Sockel</p> <p>Die Informationsmappe liegt vor und ist aktuell. Die Struktur der Informationsmappe entspricht den betrieblichen Anforderungen. Die Informationen sind für Mitarbeiter zugänglich und verständlich. Die Eigenbewertung der Informationsmappe ist realistisch.</p>	

Anzahl der zu evaluierenden ausgewählten Kompetenzen	1/1
Anzahl der zu evaluierenden obligatorischen Kompetenzen	6

